

# Priestertum Aaron Teil 18



© Copyright 2019 – Urheberrechtshinweis  
Alle Inhalte dieses Internetwerkes, insbesondere  
Texte, sind urheberrechtlich geschützt. Das  
Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich  
anders gekennzeichnet, bei Köpe Zoltán. Bitte  
fragen Sie mich, falls Sie die Inhalte dieses  
Internetangebotes verwenden möchten.

Lektorat / Korrektorat: Marion Fischer

## Priestertum AHaRo'N - Teil 18

Wir haben gesehen, dass der Vater in der Vision von SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja Kapitel 3 seinen Engelssohn mit Namen JaHuWaH vollkommen aus seinem Heilsplan ausschließt und der Vater spricht nicht durch ihn, sondern durch den Engel ohne Namen. Der Engel mit dem Namen JaHuWaH spricht nicht im Namen seines Vaters wie der andere Engel „so spricht JaHuWaH der Heerscharen“.

Wir haben gesehen, der Vater lässt durch die Männer des Wunders, also durch die Jünger des Propheten JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja das schmutzige Kleid des Hohenpriester JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua ausziehen.

Wir lesen in der Vision SöKhaRJa'HS ü. JaH gedenkt = Sacharjas, dass der Vater, der Sohn Satan und der Sohn Engel mit Name JaHuWaH dabei sind. Normalerweise müsste der andere Sohn der Engel ohne Namen beleidigt sein, denn sein Name wird gar nicht bekannt gegeben. Das ist doch nicht schön, oder? Dann sehen wir noch den Hohenpriester JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua, der noch im schmutzigen Kleid ist. Weiterhin sehen wir noch die anderen, die später durch Vater JaHuWaH als Männer des Wunders vorgestellt werden. So.

Wo ist unsere Aufmerksamkeit in dieser Vision? Wohin orientieren wir uns als Erstes? Ehrlich, lasst uns jetzt als Erstes selbst „unter die Lupe nehmen“. Orientieren wir uns nicht als Erstes auf das für uns negative, auf Satan und das schmutzige Kleid von JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua?

Orientieren wir uns nicht **als Erstes** darauf, was will SsaTa'N ü. Ankläger = Satan machen? Ach so, natürlich will SsaTa'N ü. Ankläger = Satan den Hohenpriester JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua verhindern, verklagen. Das ist doch klar. Aber warum will Satan JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua verklagen, verhindern usw ... ???

**Ist das wirklich die Botschaft der Vision SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja?** Wirklich will uns das Vater EL ÄLJO'N der Oberste so zeigen, wie böse sein Sohn Satan der Ankläger ist? Gehen wir von Anfang an so befangen, „verkehrt“ die ganze Vision Sacharja an? Haben wir diese Tendenz, oder?

Wir haben den Engel JaHuWaH immer gut bewertet? Wir waren immer der Meinung, dass das, was der Engel JaHuWaH macht, immer das richtige ist. Stimmt das?

Wir haben auch immer gedacht, dass das, was JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester macht, das ist auch immer das richtige, oder?

Sehen wir? Wir selbst hindern uns selbst durch unsere Voraus-Bewertung, Voraus Meinung dermaßen, dass wir uns selbst im Wege stehen?

Ja, wir haben so gehört und so geglaubt, könnte man sagen. In Ordnung, aber was ist die Lehre daraus? Dass wir endlich, alle uns vorhandenen Informationen nicht mehr so anwenden, sondern anfangen unabhängig unsere eigene Meinung zu gestalten. Je mehr wir pro und kontra Argumente haben, dementsprechend leichter fällt es uns, unsere allgemeine freie Meinung zu bilden. Übrigens, genau das war auch möglicherweise im Fall JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua des Hohenpriester? Wenn wir von anderen lesen, dass sich andere so und so verhalten, fällt uns das sofort auf? Wir meinen, wir wären nicht so? Es ist höchste Zeit, selbst die Darstellungen, Übersetzungen so zu betrachten, dass wir unsere „eigene Übersetzung“ haben. Der Vater hat jeden von uns als ein Individium geschaffen und möchte, dass wir das auch bleiben. Dies offenbart wirklich, wer bin ich, wie denke ich und nicht wie mein Gehirn durch meine Umgebung gewaschen und geformt ist.

Nicht nur, dass wir endlich unseren eigenen Charakter und unsere Sicht entwickeln, sollte nicht nur in jeder Hinsicht, sondern auch bei der wichtigsten Frage, die uns unser lieber Vater stellt, unsere Antworten prägen, die wir auf seine Fragen geben.

- Mit wem wollt ihr den EL ÄLJO'N JaHuWaH den OBERSTEN vergleichen?
- Was ordnet ihr als Gleichheit ihm zu? **Jes 40,18**
- Mit wem wollt ihr MICH vergleichen, dass ICH ihm ähnlich wäre? Spricht der Heilige. **Jes 40,25**

Wenn wir das „Urbild“ des unverfälschten Bildes vom Vater erkennen dürfen, haben wir die Möglichkeit, dass wir diese Frage beantworten. Dafür ist aber wichtig unsere „Festplatte zu löschen“ alle Informationen, welche wir lesen, so zu lesen, als ob wir alles das erste Mal hören würden und uns unsere eigene Meinung bilden.

Ich möchte nun so sehr gerne wissen, wie JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester wirklich war und wie wäre er gewesen, wenn er nicht durch sein Umfeld beeinflusst gewesen wäre.

Frage:

Haben wir uns schon mal die Frage gestellt, wie nützt der Vater seinen Sohn SsaTa'N ü. Ankläger = Satan in seinem Werk um uns etwas zum Nachdenken zu geben? So eine Frage, dass der Vater seinen Sohn SsaTa'N ü. Ankläger = Satan nützt, um sein Werk zu offenbaren, ne nee!!! Kommt nicht infrage?! Stimmt das?

Was ist die wichtigste Botschaft der Vision SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja? Wie Satan ist, wie SsaTa'N ü. Ankläger = Satan Josua hindert, widersteht, oder wie ist der Vater? Was ist uns wichtiger? Was sagt diese Vision?

Wenn wir automatisch so in diese Vision blicken, der böse SsaTa'N ü. Ankläger = Satan will den guten JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua beim Werk Gottes hindern, nur der arme JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua hat nun mal das schmutzige Kleid an, und nun, natürlich ist dieser böse SsaTa'N ü. Ankläger = Satan da, der ihn verklagt. Armer JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua, arme wir. So ist auch der böse SsaTa'N ü. Ankläger = Satan sofort bei uns und wir armen werden sofort von ihm angeklagt, wenn wir ein schmutziges Kleid anhaben, böser SsaTa'N ü. Ankläger = Satan. Und wir glauben noch, dass die Botschaft der Vision SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja wirklich davon berichtet?

Ist das nicht die Botschaft des Vaters zu uns, dass all diese Dinge in dieser Einheit gehören zu unserem täglichen Leben und wir sollten tiefer nachdenken?

Ist das nicht die Botschaft des Vaters zu uns, schaue das ganze Bild an, **genieße daraus**, dass ich dein Vater aus der Anwesenheit des SsaTa'Ns ü. Ankläger = Satan in deinem Umfeld daraus das Beste für dich mache? Lasst dich von ihm nicht irritieren! Dass ich dein Vater, wenn ein **anscheinend guter, frommer Engel** mit Name JaHuWaH dich verleiten will, ich gebe dir vorher die Möglichkeit, diesem, wenn nötig durch SsaTa'Ns ü. Ankläger = Satan zu widerstehen?

Wenn alles „Gute“ und alles „Böse“ dich umringt und du auch falsche Entscheidungen triffst, ich werde dich nicht aufgeben. Du wirst mich auf all deinen Wegen erkennen. Selbst bei den falschen Entscheidungen, welche für dich nicht gut waren und sind, auch auf diesem Weg passiert dir nur eins: DU wirst MICH erkennen. **Spr 3,6** Ihn erkenne auf all deinen Wegen, und selbst macht er deine Pfade gerade. Ist das nicht die Botschaft des schmutzigen Kleides von JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua dem Hohenpriester? Diese Riesen große Entscheidung, wie eine Last hängt sie auf der Schulter des Hohenpriester JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua. Möchten wir ihn das abnehmen? Besser machen?

All diese Betrachtung hat nicht den Sinn den Hohepriester und das damalige Volk zu bewerten, sondern, **für unsere Entscheidungen mögen dieses damalige Verhalten eine Lektion sein.**

Du kannst den SsaTa'Ns ü. Ankläger = Satan optimal benötigen in deinem Leben und wenn er etwas verhindern will, denke darüber nach. Aber der SsaTa'Ns ü. Ankläger = Satan will nur das Gute verhindern?! Wirklich? Immer?

Kennen wir das aus unserem Leben, dass wir so sehr von dem Guten überzeugt waren und durch und durch wurden wir verhindert?

Kennen wir das aus unserem Leben, das von der damaligen „SsaTa'Ns ü. Ankläger = Satans Verhinderung.“ Jahre, Jahrzehnte später haben wir gedacht, das war damals recht, dass wir verhindert wurden, nur damals haben wir das nicht so verstanden? Natürlich ist es auch möglich, dass wir im Guten gehindert werden.

Ich habe echt „Mitleid“ mit JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua dem Hohenpriester, denn ich weiß nicht, ob jemanden sein schmutziges Kleid, so viele Male in den Mund genommen wurde, wie sein schmutziges Kleid.

Ich möchte unbenommen davon nicht sagen, ob diese Botschaft, welche der Vater uns dadurch lehrt, durch die Jahrtausende verstanden wurde, oder nicht?! Aber wir meinen wir haben erkannt, was JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester nicht erkannt hat. Nun schauen wir ohne Bewertung, aber für uns die wichtigste Lehre aus der Vision SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja zu ziehen.

Was ist die allerwichtigste Botschaft in der Vision SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja?

- Warum steht nicht im Mittelpunkt wie der SsaTa'N ü. Ankläger = Satan angezogen ist?
- Warum steht nicht im Mittelpunkt wie der Engel – Elohim – JaHuWaH angezogen ist?
- Warum steht dieser „arme“ JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester im Mittelpunkt, wie er angezogen ist?

Warum?

Mir tut schon leid ihn so stark zu fixieren. Aber die „Kamera“ JaHuWaH des Vaters will etwas Besonderes zu verstehen geben. Darum „zoomt“ ER den Hohenpriester in eine Vorher – Nachher Ebene in den Mittelpunkt. Wie war JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua und wie wurde JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua. Was hat sich an JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua verändert, oder auch nicht?

Nur als Vergleich:

Dass die christlichen Priester in der schwarzen „Dunkelheit – Klamotte“ ihre Messe oder ihre Gottesdienste halten, dass sie Dunkelheit anziehen, präsentieren während sie predigen, das ist für uns normal. Das ist sauber dunkel, oder? Dass einige christliche Gemeinschaften sogar beim Taufe Ritual das schwarze Kleid anziehen, um sich so taufen zu lassen, das ist auch normal. Es ist alles möglich nach jedem Geschmack und Bedarf theologisch darzustellen. Einmal sagte mir ein Freund, wenn du predigst, zieh doch helle Klamotten an. Warum willst du die Dunkelheit anziehen, wenn du von dem Licht sprichst? Erst habe ich nur geschluckt. In mir dachte ich, er hat doch recht. Danach habe ich ihn für seine Meinung gedankt. Aber es ist viel wichtiger, wie denkt unser Vater. Aber so kann man das auch sehen, oder?

Für mich ist sehr bemerkenswert, dass dieses Wort für das Kleid JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua den Hohenpriester so spezifisch ist, dass es nur an dieser Stelle geschrieben steht. Das Wort schmutzig mit Strong H6674 steht nur an dieser Stelle **Sacharja 3** geschrieben. Dieser unreine – schmutzige Ausdruck ist so speziell, dass er nur hier angewendet wird.

Wenn wir sonst das Wort unrein, was vielfach vorkommt, in den Schriften vergleichen, ist es ein ganz anderer Sinn für unrein. – Das nur so nebenbei –

Was sich aus dem Zusammenhang des Textes für mich ergibt, das ist, dass das Ausziehen des schmutzigen Kleides JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua des Hohenpriesters mit der Ungerechtigkeit von JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua zusammenhängt, denn anschließend als ihm dieses Kleid ausgezogen wurde, sagt der Vater JaHuWaH: **Sach 3,4 ich habe deine Ungerechtigkeit von dir weggenommen, und ich kleide dich in Feierkleider.**

Diese Ungerechtigkeit ist **aus Sicht des Vaters Ungerechtigkeit**. Natürlich möchte ich noch erwähnen, dass hier nicht von deiner Sünde habe ich dir weggenommen, sondern deine Ungerechtigkeit die Rede ist.

Wir können ungerecht sein ohne zu sündigen. Wir können ungerecht sein ohne, dass wir das wissen. Das ist notwendig zu erwähnen. Das JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester in Unrecht ist, oder in Ungerechtigkeit gekleidet, das heißt nicht, dass er oberflächlich seinen Priesterdienst in Sünde praktiziert. Wie oft haben wir so was verkündigt in Unrecht, „Ungerechtigkeit“ im schmutzigen Kleid – aus Sicht des Vaters -, was wir heute nie mehr sagen, verkündigen würden?!

Wenn wir die Reihenfolge wie sich der Vater JaHuWaH verhält betrachten, dann sollte dies eine Bombenbotschaft gegenüber den uns bekannten christlichen Weg, welcher als Gnaden Botschaft des Herrn Jesus gegenübersteht, wie macht es der Vater vor, in diesem „alten Testament“?

Wie ist die Reihenfolge im - Neuen Testaments - „wunderbare Gnaden Botschaft“? Wie kennen wir das?

- 1 Tue Buße
- 2 und dir wird vergeben. Wunderbar, nicht wahr?
- 3 Dann bekommst du ein sauberes Kleid

Wie ist die Reihenfolge im "Alten Testament" **nach dem Gesicht SöKhaRJa'H** ü. JaH gedenkt = Sacharja?

- 1 **Sach 3,4** Und der Engel hob an und sprach zu denen, welche vor ihm standen, und sagte: **Zieht ihm die schmutzigen Kleider aus;** und zu ihm sprach er:
- 2 Siehe, **ich habe deine Ungerechtigkeit von dir weggenommen,**
- 3 und ich **kleide dich in Feierkleider.**
- 4 **Sach 3,5** Und ich sprach: **Man setze einen reinen Kopfbund auf sein Haupt.** Und sie setzten den **reinen Kopfbund** auf sein Haupt,
- 5 und **zogen ihm Kleider an;** und der Engel JaHuWaHs stand dabei.
- 6 **Sach 3,7** So spricht JaHuWaH der Heerscharen: **Wenn** du in meinen Wegen wandeln
- 7 und **wenn** du meiner Obhut = Wach- und Betreuungsaufgabe warten wirst,
- 8 so sollst du sowohl mein Haus richten
- 9 als auch meine Vorhöfe behüten;
- 10 und du sollst ein und ausgehen unter diesen, die hier stehen. –

**Von der christlichen tut Busse und ich werde dir deine Ungerechtigkeit wegnehmen, tut Busse und ich werde dir das andere Kleid anziehen ist hier keine Spur!**

Natürlich ist auch ein wesentlicher Bestandteil der Botschaft in der meist prophetischen Rede, Umkehr ein essenzielles Element. Aber diese Offenbarung des Vaterherzens ist meiner Erkenntnis nach Beispiellos?! Neues Testament los!

### Lasst uns hier folgendes Festlegen:

- a JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester hat keine Busse getan.
- b Das Ausziehen des schmutzigen Kleides JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua des Hohenpriesters erfolgt nicht aufgrund eines Voraus Versprechen, in dem JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua verspricht: „ich werde auf deinen Wegen gehen“
- c Oder ich will auf deinen Wegen gehen
  - i Anscheinend macht der Vater dieses Werk aufgrund seines Neustarts, Neuwählung
  - ii Mag sein, dass ÄSRa'H ü. Hilfe = Esra und andere ihre Busse zum Ausdruck gebracht haben, aber sie gingen den Weg des Engel JaHuWaHs weiter und nicht auf dem Weg des Vaters JaHuWaH.
  - iii Unbenommen davon ist das Ausziehen des schmutzigen Kleides JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua im Voraus gewesen. Nicht sodass ich ziehe dein Kleid aus, wenn du auf meinen Wegen gehst, sonst nicht!

Da können sich die christlichen Gnadenbotschafter noch ein Stück „abschneiden“!

Nach diesem kommt erst die weitere Botschaft des Vaters an Josua, was für mich „Herzzerbrechend“ wirkt. Erst motivieren, neu-anfangen und danach kommt Fortsetzung der Botschaft des Vaters an JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua:

**Sach 3,8** Höre doch, JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua, du Hoherpriester, du und deine Genossen, die vor dir sitzen – denn Männer des Wunders sind sie; denn **siehe, ich will meinen Knecht, Spross genannt, kommen lassen.**

Das ist für mich, wie ein Vater seinen Sohn erzieht. Hier muss ich erst tief Luft holen.

Was denken wir?

Sicher hat JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua seinen Priesterdienst von Herzen ernst gemeint. Sicher hat JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester von Herzen sein Bestes gegeben. Was dachte JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester nach dem, sein schmutziges Kleid ausgezogen und ihm ein anderes Kleid angezogen wurde, **danach hört er:** „Ich will meinen Knecht Spross genannt kommen lassen?“ Phu, das ist für mich, so schön locker bleiben, tief Luft holen und noch mal lesen. Oder? Wie geht es euch mit dieser Reihenfolge? Ich frage mich, was dachte JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua, als er dieses Gesicht SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja gehört hat?

Jetzt probieren wir, uns an seine Stelle zu versetzen. Was würden wir denken?

- I Wenn ich anstelle JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua gewesen wäre, meine erste Frage wäre gewesen:
  - I.a Du willst deinen Knecht kommen lassen?
  - I.b Brauchst du noch mehr Knechte?
    - I.b.i Sind nicht die Priester und Hohenpriester deine Knechte?
  - I.c Bin ich nicht selber dein Knecht?
    - I.c.i Wenn ich nicht dein Knecht bin, wessen Knecht bin ich dann?
    - I.c.ii Bin ich wegen meines schmutzigen Kleides nicht dein Knecht?
    - I.c.iii Wenn du mein schmutziges Kleid ausgezogen hast, bin ich immer noch nicht dein Knecht?
    - I.c.iv Wie ist dein Knecht?
    - I.c.v Was habe ich in diesem Fall mit deinem Knecht oder gegenüber deinem Knecht zu Tun?



Große erschütternde Fragen. An diesem Punkt sollte jeder, der im Dienst steht, erst sich selber die Frage stellen: dass ich diene bedeutet, dass ich Knecht EL ÄLJO'N JaHuWaH bin?

Für mich die wichtigste Frage ist:

- Hat JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester **über sich selbst** dieselbe Information, welche wir als Leser/in durch das Lesen des Prophet Sach 3,1 haben? Nämlich, dass er ein schmutziges Kleid anhat?
  - Wenn er dieselbe Information gehabt hätte, wieso zieht er das nicht aus unbenommen dessen, dass er vor
    - EL ÄLJO'N JaHuWaH den Obersten
    - Engel des El Eljon JaHuWaH
    - Engel – Elohim – JaHuWaH
    - Vor den Prophet SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja
    - Vor anderen Anwesenden – Männer des Wunders- steht?
  
- Wenn aber JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua nicht dieselbe Information gehabt hat, wie wir Leser/in von SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja 3, was dann?
  - Wie soll es dann weitergehen?
  
- Durch den Engel – Elohim – JaHuWaH wird kein schmutziges Kleid entfernt
  - Wie sieht der Engel – Elohim – JaHuWaH auf das Kleid von JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua?
  - Sieht er das nicht wie der Vater?
  - Warum gibt es keinen Kommentar von Engel – Elohim – JaHuWaH bezüglich des Kleides JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua?
    - Das JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua ein schmutziges Kleid anhat, das sieht **der Prophet SöKhaRJa'H** ü. JaH gedenkt = Sacharja, seine Information ist aus Sicht des Vaters ein schmutziges Kleid
  
- Durch Engel – Elohim – JaHuWaH wird kein anderes Kleid angezogen
  - Wieso gibt es hier keine Reaktion, als JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua das Kleid ausgezogen wurde?
  - Ich dachte, die Engel freuen sich, wenn wir ein sauberes Kleid angezogen bekommen, oder?
  - Emotion offenbart der Engel – Elohim – JaHuWaH nur in Sicht auf JÖRUSchaLaím ü. Zielseiender Friede = Jerusalem, aber nicht JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua bezüglich, oder?

- Da war der Engel – Elohim – JaHuWaH dabei und El Eljon JaHuWaH benützte ihn gar nicht **für die Entlastung des Hohenpriester JeSchU'A** ü. Rettung seiender = Josua
  - Hätte der Engel – Elohim – JaHuWaH sich dem Vater gegenüber, so verhalten wie der Engel ohne Namen?
  - Oder benützt der Vater genau deswegen andere Engel, denn er weiß, dass dieser Engel – Elohim – JaHuWaH nicht vergeben will?
  - Sollte dieser Engel – Elohim – JaHuWaH JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua überhaupt etwas vergeben?

Wenn ich die Vision SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja sehe, muss ich zunächst die allerwichtigste Frage stellen:

- Wenn JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester etwas machen wollte und wie wir das sehen, dass der Hohepriester in den schmutzigen Kleidern war.
  - Wieso hat das nicht der Engel – Elohim – JaHuWaH verhindern wollen, wegen seines Kleides?
  - Wieso äußert sich der Engel – Elohim – JaHuWaH gar nicht zum Schmutzigen Kleid und dem Werk welches JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua machen will?

Das Verhalten des Engels mit Name JaHuWaH stört mich so sehr, dass ich ihn am liebsten Fragen würde:

- Wieso sprichst du kein Wort **zu der Entlastung des Hohenpriester JeSchU'A** ü. Rettung seiender = Josua?
- Wieso schweigst du was JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua den Hohenpriester
  - sein Kleid betrifft?
  - seinen Dienst betrifft
  - hast du dieselbe Sicht, welche der Vater hat, dass man diese Kleider JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua ausziehen soll / muss?
- Das JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem erwähnt ist, dass weiß doch jeder Anwesende, aber wieso **stehst du nicht so treu an der Seite deiner Diener, wie er treu an deiner Seite steht?**

